# Pech für Autoknacker: Zuerst ertappt und dann auf der Flucht gestellt

Das war wohlverdientes Pech am Vatertag: Zuerst ließ sich der Autoknacker vor einer Kleingartenanlage vom Besitzer des Fahrzeugts erwischen. Anschließenen wurde er auf der Flucht zu Fuß von Eigentümer, einem Mann aus Bergkamen, mit Unterstützung zweier weiterer Männer gestellt und so lange festgehalten, bis die Polizei kamen.

Wie die Polizei mitteilt, hatte der Bergkamener am Donnerstag, 9. Mai, seinen PKW auf dem Parkplatz vor einer Kleingartenanlage an der Bergkamener Straße in Kamen abgestellt. Als er gegen 17.20 Uhr zu seinem Fahrzeug zurück kam, erwischt er einen Dieb auf frischer Tat. Dieser flüchtete daraufhin in Richtung Schützenheide. Der Bergkamener nahm die Verfolgung auf und konnte mit Hilfe zwei weiterer Zeugen den Mann stellen und der Polizei übergeben. Gegen den 38-jährigen Tatverdächtigen aus Hamm wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

---

# VHS bietet wegen der starken Nachfrage einen Zusatzkurs „Anti Pasti“ an

Aufgrund der starken Nachfrage bietet die Bergkamener Volkshochschule einen weiteren Kochkurs „Anti Pasti“ an.

Zu den liebenswertesten kulinarischen Traditionen Italiens

gehören zweifelsohne die „Antipasti“ – die Vorspeisen. Einzelne Antipastigerichte lassen sich vorzüglich auch in ein „deutsches“ Abendbrot integrieren – und eine Auswahl verschiedener Vorspeisen ist eine leckere und gesunde Alternative zum üblichen „Knabberzeug“ bei Partys und Fußball-Fernsehabenden.

Ob „Bruschetta“ oder „verdure grigliate“ (ein gegrilltes Gemüse), ob kalt oder warm, Sie werden die Vielfalt der Antipasti an diesem Abend kennen lernen.

Der Kurs findet am Mittwoch, 26. Juni, von 18 bis 21.30 Uhr in der Lehrküche der Willy-Brandt-Gesamtschule statt. Die Kursgebühr beträgt einschließlich der Lebensmittelumlage 24 Euro.

Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284 953 oder 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.bergkamen.info oder www.bergkamen.de anmelden.

---

# Praxis-Seminar Lach-Yoga auf der Ökologiestation

**Das Umweltzentrum Westfalen lädt am Sonntag, 26. Mai, von 11 bis 13 Uhr zum Praxisseminar Lach-Yoga ein.**

Wir lachen zu wenig! Nur 15 bis 20 mal am Tag im Durchschnitt. Dabei ist Lachen gesund: wer viel lacht, kann seine Gesundheit positiv beeinflussen. Shyney Vallomtharayil praktiziert das gemeinsame Lachen nach den Erkenntnissen des indischen Arztes Dr. Madan Kataria.

Gemeinsam wird in kleinen Spielen und einfachen Dehn- und Streckübungen gelacht. Eventuelles Unbehagen bei „Erstlachern“ verschwindet schnell, denn sich selbst beim freien Lachen zuzuhören und anderen zuzusehen ist Spaß pur!

Die Teilnehmer sollten bequeme Kleidung, eine Matte oder Decke und etwas zu trinken mitbringen. Vorab Infos unter www.ojas-vitality.com. Anmeldungen sind bis zum 19. Mai beim Umweltzentrum möglich, Tel. Tel.: 02389 98090. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 7 Euro.

---

# Vollmondwanderung auf der Halde Großes Holz

Die Bergkamener Bergehalde Großes Holz ist ein beliebtes Ausflugsziel für Spaziergänger, Jogger, Walker und Radler. Sie kommen tagsüber. Nachts gehört die Halde den Tieren. Hier lädt der RVR Ruhr Grün am Samstag, 25. Mai, zur Vollmondwanderung auf der Halde Großes Holz
ein.

Das ist ein besonderes Erlebnis, denn in der nächtlichen Natur werden alle Sinne wach. Raschelt da vielleicht eine Maus, flattert dort eine Eule oder ruft eine Kröte? Auch so manches wilde Gewächs beflügelt im Mondlicht die Fantasie.

Los geht es um 21 Uhr auf dem  Parkplatzam Halden-Haupteingang an de Erich-Ollenhauer-Straße gegenüber der Binsenheide. Erwachsene zahlen 5 Euro für die Teilnahme und Kinder 3 Euro. Weitere Infos unter 0208/8833483

# FCO macht Titelrennen wieder spannend und der SuS die Meisterschaft fast perferkt

Während andere Männer am Vatertag den Bollerwagen hinter sich herzogen, mussten die Bergkamener Kreisliga-Fußballer auf den Platz. Und das überaus erfolgreich.



Foto: Patrick Opierzynski

So schob sich der FC Overberge mit dem 3:2 Heimsieg gegen den Spitzenreiter in der Kreisliga A 1, SpVg Bönen auf nur zwei Zähler heran. In der Kreisliga A 2 machter der SuS Oberaden zu Hause mit einem 1:O Sieg gegen Niederaden den Aufstieg in die Bezirksliga fast perfekt.

In der Bezirksliga trieb TuRa Bergkamen auswärts den SuS Kaiserau mit einem 3:1 Sieg fast in die Abstiegszone. Dort befindet sich Bereits der VfK Weddinghofen. Er verlor Auswärts beim Königsborner SV 6:0.

Die ausführlichen Spielberichte befinden sich auf unserer Partnerseite „Sport Kreis Unna„. Einfach nur den Links folgen.

**Fußball-Kreisliga A 1: FC Overberge – SpVg. Bönen 3:2 (2:1)**

**SuS Oberaden – TuS Niederaden 1:0 (1:0)**

**Fußball-Bezirksliga: Königsborner SV – VfK Weddinghofen 6:0 (2:0)**

**Fußball-Bezirksliga: SuS Kaiserau – FC TuRa Bergkamen 1:3 (0:3).**

---

# Nachts, wenn alles schläft, wird der Sperrmüll abgeladen

Zurzeit läuft im Rathaus eine Befragung der Kunden der Stadtverwaltung. Unter anderem geht es um die Öffnungszeiten. Vielleicht sollte die Erhebung auch auf den Wertstoffhof an der Justus-von-Liebigstraße ausgeweitet werden. Offensicht besteht ein Bedarf bis weit in die Nachtstunden hinein – auch an Sonntagen.



Wie anders ist zu erklären, dass sich an manchen Standorten von Altglascontainern im Stadtgebiet plötzlich am Montag Sperrmüll befindet. Am Wochenende hat man ja Zeit für Renovierungsarbeiten. Da wird dann auch das eine oder andere gute Stück aussortiert. Die Frage ist dann: Wohin damit? Der Wertstoffhof schließt schließlich samstags schon um 13 Uhr.

Bittere Folge wäre, dass sich an den Containerstandorten der

Müll von Wochenende zu Wochenende immer höher auftürmen würde. Glücklicherweise gibt es den städtischen Baubetriebshof, dessen Mitarbeiter montags die Standorte abfährt und den Müll einsammeln.

An sich ganz praktisch und vor allem kostengünstig, mag mancher denken. Immerhin spart man sich so ein paar Euro, die beim Wertstoffhof für die Abgabe von Sperrmüll fällig werden. Das ist allerdings ein Kurzschluss. Der Baubetriebshof stellt seine Kosten für Arbeitslohn und für den Transport allen Bürgern über die Müllgebühren in Rechnung. Da kommen im Jahr einige 10.000 Euro zusammen. Es wird also nichts gespart und die Zeche zahlen alle.

Wer mehr über den Wertstoffhof, seine Öffnungszeiten und den Gebühren dort wissen möchte, findet alle Infos hier.

---

# Johannisfeuer in Weddinghofen nimmt konkrete Formen an

Das Johannisfeuer des Vereins „Wir in Weddinghofen“ am 29. Juni nimmt immer konkretere Formen an. Weitere Einzelheiten werden bei der offenen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 15. Mai, ab 19.30 Uhr im Restaurant „Haus Masuren“, Erich-Ollenhauer-Straße 44, besprochen.



„Wir in Weddinghofen“ beim Bürgermeister (v.l.) Roland Schäfer, Bärbel Guschall, Christian Weischede, Ramona Romahn und Christian Weischde, Ramona Romahn und Dirk Haverkamp.

Richtig ernst wird es bereits für die Vereine und Institutionen, die sich beim Johannesfeuer mit einem Stand präsentieren wollen. **Sie um eine Rückmeldung gebeten mit der Angabe des Bedarfes an Strom, Wasser, Bierzeltgarnitur und Pavillon. „Wer bis zum 15.05.2013 sich nicht gemeldet hat, kann leider nicht mehr berücksichtigt werden!“ so der 1. Vorsitzende Christian Weischede. Die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung und über den Verein hat Bürgermeister Roland Schäfer übernommen.**

Ein anderes wichtiges Thema ist das Vereins-Logo. Hier hatte Christian Weischede bei der jüngsten Mitgliederversammlung zwei Varianten vorgestellt, die er nun dem Ergebnis der Diskussion entsprechend überarbeitet hat.

# Führung und römische Probierküche am Internationalen Museumstag

Rahmen des Internationalen Museumstages bietet das Stadtmuesem Bergkamen am Sonntag, 12. Mai, 14 – 16 Uhr, eine Führung durch die Römerabteilung mit römischer Probierküche und einem Gang zum Römerpark mit der Holz-Erde-Mauer an.



Römische Probierküche

Am Sonntag **feiern die Museen in Deutschland, Österreich und Schweiz unter dem Motto „Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit!“ den inzwischen 36. Internationalen Museumstag. Weitere Infos zum Museumtag gibt es im Netz unter http://www.museumstag.de/.**

Schon jetzt sei auf die beiden nächsten Familientages des Stadtmuseums an den Sonntagen, 26. Mai und 30. Juni, jeweils von 14:30 bis 17 Uhr hin. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Wer eine Barbie oder einen Ken, eine Puppe, einen Teddy oder Steiftiere samt Zubehör hütet, kann sie mitbringen und ihren Wert von den Sammlerinnen Bettina Dorfmann und Karin Schrey schätzen lassen. Es gibt eine kostenlose Sonderführung durch die Barbie-Sonderausstellung. Als Gewinn beim Modeworkshop winkt eine Barbie-Puppe.

# Bürgermeister vor Ort in Oberaden

Bürgermeister Roland Schäfer setzt seine Veranstaltungsreihe **„Bürgermeister vor Ort“** fort und lädt hiermit alle Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Oberaden ein für Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr im „Gasthaus Heil“,Rotherbachstraße 120.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der allgemeine Austausch über aktuelle Fragen und Projekte.  Anwesend sein werden bei der Veranstaltung der Ortsvorsteher von Bergkamen-Oberaden, Michael Jürgens, sowie ein Bezirksbeamter der Polizeidienststelle Bergkamen.

---

# Fasten nach Hildegard von Bingen

Anfang Juni startet die Naturheilpraxis Ramona Romahn eine neue Fastengruppe nach Hildegard von Bingen. Dazu findet am 21. Mai um 1900 Uhr findet diesbezüglich ein Informationsabend statt, zu dem alle Interessenten in die Praxisräume. Schulstraße 40 eingeladen sind.

Alle Fastenteilnehmer erhalten eine umfangreiche Mappe mit Informationen und Rezepten, es finden 5 Treffen statt, gemeinsame sportliche Aktivitäten (z. B. Schwimmen oder Walken) runden das Angebot ab. Das gemeinsame Fastenbrechen bietet die Möglichkeit noch ein mal die Fastenzeit zu

reflektieren und lecker zusammen nach Hildegard von Bingen zu essen.

„Beim Fasten geht es nicht nur darum Gewicht zu reduzieren, sondern auch den Körper von innen zu reinigen und so dem Stoffwechsel die Chance zu geben sich zu reorganisieren. Man gewinnt neue Energie – und das nicht nur auf physischer Ebene“, so Ramona Romahn.

Aus organisatorischen Gründen ist eine telefonische Voranmeldung zu diesem Abend unter 02307/282121 notwendig.

---

# Vermeintliche Bombe an der Bahnlinie in Höhe Werner Straße vorsorglich gesprengt

Mit einem Großaufgebot sperrt zurzeit die Polizei den Bereich an der Eisenbahnunterführung Werner Straße großräumig ab. Bei Gleisarbeiten wurden in der Nähe der Schienen verdächtige Gegenstände entdeckt.



Polizei und Staatsanwaltschaft gaben kurz vor 17 Uhr einen Zwischenbericht. Demnach fanden heute Bahnmitarbeiter bei Gleisarbeiten an der Hamm-Osterfelder Güterbahnstrecke östlich der Werner Straße zwei verschraubte Metallrohre. Eines der Rohre wurde von ihnen bereits vor Eintreffen der Polizei geöffnet.

Beamte der Kreispolizeibehörde Unna und der Bundespolizei sperrten sofort die Fundstelle großräumig ab. Der Verkehr auf

der Werner Straße war allerdings nicht davon betroffen gewesen. Zusätzlich wurde ein Sprengstoffsachverständiger des LKA Düsseldorf hinzugezogen. Dieser sprengte das zweite Metallrohr. „Ob sich in den Rohren zündfähiges Material befand, müssen die weiteren Untersuchungen ergeben“, erklärten Polizei und Staatsanwaltschaft Dortmund. Auch ist noch unklar, wie lange die verdächtigen Gegenstände bereits dort gelegen haben.

Die weiteren Ermittlungen werden nun von der Staatsanwaltschaft Dortmund sowie der Dortmunder Polizei betrieben. Hinweise auf einen politisch motivierten Hintergrund liegen derzeit nicht vor. Mit weiteren Ermittlungsergebnissen ist heute nicht mehr zu rechnen.

Vor Ort war auch ein WDR-Fernsehteam. Vermutlich wird der Sender am Mittwoch in der Aktuelle Stunden und/oder in der Lokalzeit Dortmund berichten.